

nicht mit einem Pfandrechte bedeckt sind, aus-
geschlossen werden würden.

Leitmerig, den 27. September 1861.

J. u. Dr. A. Weber,

l. k. Notar und Advocat als Gerichts-
commissar.

Der vorstehenden Aufforderung füge ich
die Bemerkung bei, daß diejenigen Herren
Gläubiger, welche mir Specification ihrer For-
derungen einsandten und mir eine der gesetzli-
chen Form entsprechende Vollmacht zur Ver-
tretung bei der Vergleichsverhandlung erteil-
ten, mit ihren Forderungen durch mich ange-
meldet werden.

Ob sich die Anmeldung selbst kleiner Be-
träge lohnen dürfte, wie ich von verschiedenen
Seiten befragt wurde, läßt sich z. B. noch nicht
bestimmen, da der Werth der Activa — gro-
ßentheils Außenstände an Private — von Um-
ständen bedingt wird, die sich heute noch nicht
völlig überblicken lassen; darauf aber glaube
ich meine Herren Kollegen aufmerksam machen
zu müssen, daß die Kosten der Anmeldung sich
auf das Briefporto beschränken, und daß es
weder der persönlichen, noch der mittelbaren Ver-
tretung bei der Vergleichsverhandlung bedarf,
um, vorausgesetzt daß die angemeldete Forde-
rung liquidirt wird, an dem Ausgange des
Vergleichsverfahrens zu participiren.

Rücksichtlich der vorhandenen Commissions-
waare gereicht es mir zum Vergnügen mitthei-
len zu können, daß der Gläubigerausschuß das
Prinzip der Ausscheidung des Commissionsgutes
anerkannt hat.

Prag, den 2. October 1861.

Heinrich Mercy
in Prag und Leitmerig.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Theilhabergesuche.

[16534.] Als Gesellschafter kann sich
an einer, unter besonders günstigen Ver-
hältnissen etablirten, mit einer Buchdruc-
kerei verbundenen Buchhandlung Oester-
reichs ein tüchtiger Sortimentist be-
theiligen, der im Stande ist, eine Einlage
von 6000 Thlr. zu leisten. Offerten mit Hin-
weisung auf die zeitherige Thätigkeit über-
nimmt unter Chiffre Nr. 309. Herr Julius
Krauss in Leipzig, welcher auf persönli-
che Anfragen auch nähere Auskunft erteilt.

[16535.] Zur Uebernahme einer Buchhandlung
in Oesterreich wird ein Associe gesucht, der
5000 Thlr. baar einlegen kann. Gef. Offerten
unter der Chiffre R. S. befördert Herr L. A.
Kittler in Leipzig.

Commissionswechsel.

[16536.] Vom 1. October d. J. ab wird meine
Commission für Berlin Herr R. Gaertner
(Amelang'sche Buchh.) übernehmen, welche bis-
her von der löbl. Vereins-Buchhandlung aus-
geführt und wegen Verkauf des Geschäfts ge-
kündigt wurde.

Königsberg i/N., den 16. September 1861.

J. G. Striese.

Verkaufsanträge.

[16537.] Eine der ältesten und renommi-
testen Buchhandlungen in Süddeutsch-
land wird wegen Wohnortsveränderung
des Besitzers dem Verkaufe ausgesetzt.
Ehrlich gemeinte Anfragen besorgt die
Exped. d. Bl. sub Chiffre A. Z. # 1.

[16538.] Eine Buch- und Kunsthandlung
in einem blühenden Curorte Oesterreichs ist bil-
lig zu verkaufen.

Das Nähere bei Heinr. Ludw. Groß-
mann in Frankfurt a/M.

Kaufgesuche.

[16539.] In einer größern Stadt Sachsens
wird eine Sortimentsbuchhandlung,
womöglich mit Leihbibliothek oder andern Ne-
benbranchen, zu kaufen gesucht. Offerten mit
Angabe des Verkaufspreises und der jährlichen
Brutto-Einnahme wird Herr Buchhändler
Edm. Stoll in Leipzig unter Chiffre D. L.
M. # 490. entgegenzunehmen die Güte haben.

Fertige Bücher u. s. w.

[16540.] Verlag
vom
Bibliographischen Institut
in Hildburghausen.

Eine illustrierte Zeitschrift der Länder-
und Völkerkunde, unter dem Titel:

Globus. Illustrierte Chronik der Reisen und Geographische Zeitung.

erscheint seit dem 1. September in halbmo-
natlichen Nummern, jede von 32 Quart-
seiten, mit vielen Original-Illustrationen
und Karten.

Abonnement pro Quartal:

1¼ \mathfrak{f} = 2½ fl. rh. = 2½ fl. oe. W.

Netto: 5/8 \mathfrak{f} = 1½ fl. oe. W.

Probenummern und Prospective gra-
tis. In mässiger Anzahl und neben festen
Bestellungen steht das 1. Quartal à cond.
zu Diensten.

Mit Oesterreich Rechnung in Banknoten.

Neue französische Romane.

[16541.]
Méry, un crime inconnu. Roman inédit. 1
Vol. in-12. 22½ \mathfrak{N} baar.

Henry, Camille, le roman d'une femme
laide. 1 Vol. in-12. 22½ \mathfrak{N} baar.

Véron, P., Paris s'amuse. In-12. 22½ \mathfrak{N}
baar.

Foudras, Marq., la vénérie contemporaine.
In-12. 22½ \mathfrak{N} baar.

Wir bitten, zu verlangen.

Brüssel, im October 1861.

A. N. Lebègue & Co.

Für die herannahende Weihnachtszeit

[16542.] empfehle ich nachstehende in meinem
Verlage erschienene Schriften:

Berthelt, Jäkel, Petermann, Thomas, bi-
blistische Geschichten mit Bildern. Mit
den Worten der heiligen Schrift erzählt.
Ausgabe mit 104 Holzschnitten nach
Originalzeichnungen. Feine Ausg. 8.
Eleg. geb. 15 \mathfrak{N} .

Glaß, A., 's walt Gott! Eine Dorfge-
schichte aus dem Altenburger Lande. Mit
14 Bildern in Holzschnitt. 8. Eleg.
geb. 15 \mathfrak{N} .

Lansky, A., „Unser Wandel ist im Him-
mel!“ Festgabe für Jünglinge und Jung-
frauen aller christlichen Confessionen.
Mit einem Stahlstich und einem Titel-
bild in Farbendruck. Zweite, vermehrte
und verbesserte Auflage. gr. 8. In Gold-
schnitt mit gepreßten Decken geb. * 1 \mathfrak{f} .

Schubert, W., Von Herzen zum Herzen.
Christgabe. Vierte, vermehrte Auflage.
Mit Stahlstich. 16. In Goldschnitt und
mit gepreßten Decken geb. 25 \mathfrak{N} .

Handlungen, die sich dafür verwenden wol-
len, bitte, à cond. zu verlangen.

Julius Klinckhardt in Leipzig.

[16543.] Die im vorigen Herbst beendete
1. Auflage (1857—1860) von

Meyer's neuem Konversations-Lexikon, in 15 Bänden à 1280 Seiten,

offeriren wir in completen Exemplaren zu
nachstehenden Preisen:

Broschirt in 30 Halbbänden (die Illustr.
apart) à 30 \mathfrak{f} ord., 20 \mathfrak{f} netto.

Gebunden in 15 *Leinwand*-Bänden, mit
den Illustr., à 37½ \mathfrak{f} ord., 25 \mathfrak{f} netto.

Gebunden in 15 *Halbfanz*-Bänden, mit
den Illustr., à 40 \mathfrak{f} ord., 26⅔ \mathfrak{f} netto.

Leinwand-Decken zu Einbänden, à Band
7 \mathfrak{N} ord., 5 \mathfrak{N} 3 \mathfrak{f} netto.

Bei Abnahme von Partien gewähren
wir noch besondere Vortheile. Probe-
bände stehen zur Ansicht zu Diensten.

Das **Bibliographische Institut**
in Hildburghausen.

[16544.] Beim Semesterwechsel machen wir
namentlich Handlungen in Universitätsstäd-
ten aufmerksam auf das in unserm Verlage
erschienene Buch:

Ravoth, Dr. F., Grundriss der Akiurgie.
Nebst einem Anhang von fünfzehn Tafeln
Instrumenten-Abbildungen und zahlrei-
chen Holzschnitten im Text. Zugleich als
vierte Auflage von Schlemm's Ope-
rations-Uebungen am Cadaver. gr. 8. XII
u. 400 S. 1860. Geh. 3 \mathfrak{f} 20 \mathfrak{N} ord.

Daselbe ist besonders Studirenden der
Medicin und jüngeren Aerzten zu empfehlen.
Exemplare fürs Lager stehen in mehrfacher
Anzahl à cond. zu Dienst.

Leipzig, im September 1861.

Veit & Co.